

Informationen zum Fach Sport



Sehr geehrte Eltern,

dieses Schreiben soll Ihnen einige klassenübergreifende Informationen zum Fach Sport an unserer Schule geben.

Sport wird bei uns in zwei Hallen, die unterschiedlich ausgestattet sind, im Rheinstadion, in Klasse 6 im Schwimmbad und ab und zu auch im Schulhof unterrichtet.



Im Fach Sport sollen:

- die Motorik entwickelt
- ein Mindestmaß an Bewegung gesichert
- Freude an der Bewegung vermittelt und
- Motivation zum lebenslangen Sporttreiben aufgebaut werden

Am Gymnasium werden die in der Grundschule angelegten motorischen Grundfertigkeiten weiter ausgebaut. Dabei kommen im Verlauf eines Schuljahres die Inhalte nach den Vorgaben des Lehrplans in verschiedenen Klassenstufen schwerpunktmäßig zur Anwendung.

Einhaltung von Regeln, Fair Play, Helfen und Sichern, Teamspiel, Gewinnen und Verlieren, sich anstrengen und durchhalten sind soziale Fähigkeiten, die heute mehr denn je als wichtige Schlüsselqualifikationen gefragt sind. Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Toleranz und Verantwortungsbewusstsein werden gerade im Sportunterricht besonders ausgeprägt.

Im Fach Sport werden wie in anderen Fächern auch **Noten** laut Schulordnung (von „sehr gut“ bis „ungenügend“) erteilt. Diese dienen gegebenenfalls zum Ausgleich für andere Fächer oder sind selbst auszugleichen.

Die Zeugnisnote ist in besonderem Maße das Ergebnis einer pädagogischen Gesamtbeurteilung und nicht zwingend das arithmetische Mittel von Einzelnoten.

Wesentliche Grundlage stellt die Überprüfung der sportpraktischen Fähigkeiten und Fertigkeiten dar. Darüber hinaus können auch andere Gesichtspunkte in die Notengebung einfließen:

- die individuellen Lernvoraussetzungen
- der individuelle Lernfortschritt
- der gezeigte Leistungswille
- das Sozialverhalten in der Lerngruppe
- die Kenntnisse über Regeln, Trainingsmethoden sowie
- das Verständnis sportlicher Bewegungsabläufe



Für den Sportunterricht zu beachten:

Um Sport richtig und sicher betreiben zu können ist geeignete **Kleidung** unerlässlich.

Wir empfehlen Universal- Hallenschuhe für den Sportunterricht in der Halle (z. B. Handball- Volleyball-, Badminton-, Basketball- oder Tennisschuhe). Nicht geeignet sind Joggingsschuhe, da sie bei Ballspielen nicht die notwendige Drehfreudigkeit und keine ausreichende Dämpfung bei der Landung nach Sprüngen haben. Durch ihre besondere Sohlenkonstruktion ist die Gefahr des Umknickens wesentlich erhöht.

Sollte Ihr Kind kein zweites Paar Sportschuhe für den Unterricht im Freien besitzen, so müssen die Schuhsohlen nach dem Tragen im Freien für die Halle wieder gesäubert werden.

Für die Sporteinheiten Turnen und Gymnastik empfehlen wir Turnschläppchen, die Schülerinnen und Schüler dürfen aber auch rutschfeste „ABS- Socken“ tragen.

Sicherheitshinweise:

- ↵ Aus Sicherheitsgründen ist Straßenkleidung und Kleidung mit weiten, langen Ärmeln oder Hosen ungeeignet.
- ↵ Brillenträger sollten unbedingt eine für den Sport geeignete Brille mit Plastikgläsern oder Kontaktlinsen tragen.
- ↵ Schmuckstücke sind in jedem Fall abzulegen oder mit einem Tape abzudecken.
- ↵ Zu lange Fingernägel stellen in den meisten Sportarten eine Gefahr für die Betroffenen selbst und für andere dar.
- ↵ Längere Haare müssen von Mädchen und Jungen mit einem Haargummi und ggf. mit Spängchen zusammengebunden werden, damit es zu keinen Verletzungen z.B. bei der Hilfestellung kommen kann.



Da Sicherheit vorgeht, müssen Lehrkräfte auf die Einhaltung diese Regeln achten. Können dadurch Leistungen nicht erbracht werden, müssen diese als „nicht erbrachte Leistungen“ mit der Note „ungenügend“ bewertet werden.

Aus hygienischen Gründen sollte die Sportkleidung regelmäßig zum Waschen mit nach Hause genommen werden.

Organisatorische Hinweise:

Der Fachbereich Sport bemüht sich mittels eines klassenübergreifenden Trainingskonzepts alle Schülerinnen und Schüler langfristig motorisch und konditionell zu fördern und zu fordern. Hierfür ist die Anschaffung eines Gymnastik-Sprungseiles ab Klasse 5 notwendig.

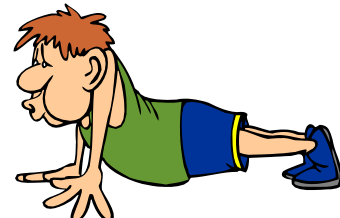
In Klasse 6 ist im Lehrplan Schwimmen vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen können wir keine Nichtschwimmer in den Schwimmunterricht integrieren. Bitte sorgen Sie deshalb gegebenenfalls dafür, dass Ihr Kind bis dahin in der Lage ist 25m am Stück (ohne Berührung des Beckenrandes) zu schwimmen.

Bewegungssehen und Selbstkorrektur sind wichtige kognitive Fähigkeiten, die nicht nur im Sport gefragt sind. Zu diesem Zweck bieten sich Videoanalysen bei bestimmten Inhalten an. Die Videoaufnahmen dienen dann nur diesem Zweck und werden auch direkt im Anschluss wieder gelöscht.

Unterricht im Fach Sport ist für alle Schülerinnen und Schüler verbindlich. Bitte teilen Sie uns mit, wenn bei Ihrem Kind besondere gesundheitliche oder körperliche Beeinträchtigungen vorliegen. Übungsformen und Übungsintensität können dann speziell darauf abgestimmt werden. Bei akut auftretenden Erkrankungen geben Sie Ihrem Kind eine Entschuldigung mit in den Sportunterricht. Das Kind verbleibt bei der Klasse ohne aktiv am Unterricht teilzunehmen.

Natürlich kennen Sie Ihr Kind am besten und selbstverständlich geht die Gesundheit vor Unterricht. Trotzdem an dieser Stelle eine Bitte: Oft ist eine komplette Befreiung vom Sport nicht nötig. Machen Sie Gebrauch von der Möglichkeit eines „Teilattests“ bzw. einer „Teilbefreiung“. Ermutigen Sie Ihr Kind gegebenenfalls morgens die Sportkleidung mitzunehmen und im Verlaufe des Unterrichts gemeinsam mit der Lehrkraft zu entscheiden, ob es teilnehmen kann.

Wir haben Ihnen exemplarisch einen Vordruck als Anregung oder Kopiervorlage vorbereitet. Eine Entschuldigung dieser Art ist für uns völlig ausreichend und morgens sehr schnell ausgefüllt. Auch ein Umschlag ist nicht nötig.



Wir hoffen, dass wir Sie mit diesem Schreiben in aller Kürze über die wichtigsten Punkte informieren konnten. Für weitere Informationen oder Gespräche stehen Ihnen alle Sportlehrerinnen und Sportlehrer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Die Sportlehrkräfte des Gymnasiums am Kaiserdom

....., den

Mein Kind kann heute am Sportunterricht
leider nicht teilnehmen.

Grund:

.....
.....
.....

Mit freundlichen Grüßen

ODER

....., den

Mein Kind kann heute nur eingeschränkt
am Sportunterricht teilnehmen.

Grund:

.....
.....

Es soll folgende Belastungen vermeiden:

.....
.....

Mit freundlichen Grüßen